

Etwas verwirrte Studentin!!

Beitrag von „Jammie“ vom 8. Mai 2009 16:58

Huhu!

Ich glaube einmal habe ich mich etwas "falsch" ausgedrückt. Ich WILL Lehrerin werden und am liebsten an einer Grundschule, aber ich würde natürlich auch an eine Haupt- oder Realschule sowie an eine Gesamtschule gehen. Da bin ich flexibel und damit rechne ich auch. Trotzdem ist mein Traum die Grundschule :-). Und am liebsten wäre ich an einer ländlichen Schule, aber auch eine Stelle in der Stadt wäre mir lieb. Was ich möchte, ist halt eine Stelle als Lehrerin bekommen, egal wo. Und Interkulturelle Pädagogik kann mich natürlich für eine Schule mit hohem Migrantenanteil qualifizieren, aber ich denke, dass es mittlerweile überall nötig ist, Migrantenkinder sowie "Ausländer" so gut es geht zu fördern. Auch da ist es mir egal, wie viel Prozent "Ausländer" an den Schulen sind, denn für mich sind wir alle eine Gemeinschaft und egal an welcher Schule man ist, man hat sich immer neuen Aufgaben und Herausforderungen zu stellen. Interkulturelle Pädagogik soll dazu beitragen, ein Grundwissen und eine Grundeinstellung zu besitzen, die (meiner Meinung nach) einfach von großer Bedeutung ist.

Also meinen ein paar von euch, dass es reicht, wenn ich den C1-Schein mache, schnell die Ausbildung beende und mich dann an einer Schule bewerbe?